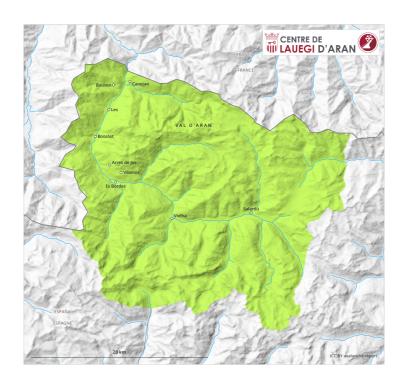
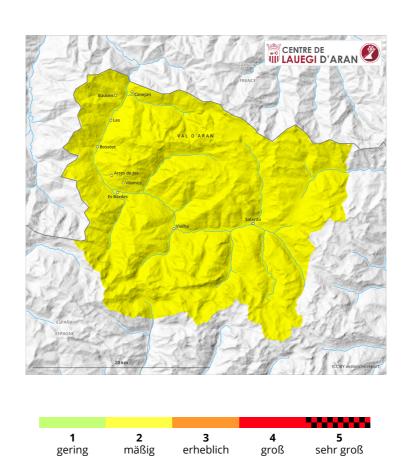


Vormittag

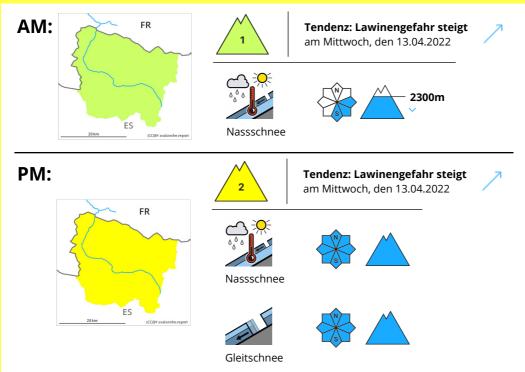


Nachmittag





Gefahrenstufe 2 - Mäßig



Vorsicht vor Nass- und Gleitschnee.

Am Morgen meist günstige Lawinenverhältnisse. Ab dem Mittag sind in allen Höhenlagen vermehrt kleine und vereinzelt mittlere feuchte Rutsche und Lawinen zu erwarten. Zudem sind gegen Abend an Nordhängen einzelne mittlere und vereinzelt große feuchte Schneebrettlawinen zu erwarten. Zudem besteht eine ausgeprägte Gefahr von Gleitschneelawinen.

Hochgebirge: Schwachschichten im Altschnee können auch an sehr steilen Schattenhängen sehr vereinzelt durch Personen ausgelöst werden. Sie sind manchmal mittelgroß.

Touren und Variantenabfahrten sollten frühzeitig beendet werden.

Schneedecke

Die Verhältnisse sind frühlingshaft.

Die Schneeoberfläche gefriert tragfähig und weicht im Tagesverlauf auf. Der Regen führt am Nachmittag vor allem an sehr steilen Schattenhängen unterhalb von rund 2400 m zu einem Festigkeitsverlust innerhalb der Schneedecke.

Tendenz

Mittwoch: Es fällt Regen bis in hohe Lagen. Weiterer Anstieg der Gefahr von feuchten Lawinen mit der Durchnässung. Zudem entstehen oberhalb von rund 2400 m teils störanfällige Triebschneeansammlungen.